

die Jungen in die Scheune. Plötzlich rief die Tante den deutschen Vetter in die Küche, zog verstoßen eine Flasche Kirchengelb aus dem Wandschrank und sagte: „Kumm, trink — mei' Alter is so schtreng Temperenz, daß ich nix merke losse derf, aber mer kriegt mitunter Leibweh.“ Zehn Minuten später ruft der Alte den Vetter in seine Stube, schließt eine Kiste auf, in der ein Vier-Gallonsfäßchen schlummert, schenkt ein und sagte: „Trink herzhast, wann mer nach Temperenzler sin, unsern gute Trophe halte mer doch, aber die Alte derf net wisse.“ Etwas später geht der Gast nach den Säulen, dort schleppen ihn die Söhne des Farmers in eine dunkle Ecke und ziehen eine Flasche aus dem Stroh mit den Worten: „Vetter trink, 's is guter Bourbon, aber sag's de Alte net, die sein verräckt Temperenzler!“

Kater und Kreuzotter. Eine interessante Beobachtung macht, den B. N. R. zufolge, Apotheker D. Dahnke in Jinnowitz. Ein starker Hauslater tötete eine Kreuzotter, indem er sie mit Ziegenmilch traktierte und ihr, als sie matt war, das Rückgrat durchstieß. Dann ließ er sie liegen. Daß einige Hunde mit Erfolg gegen Giftschlangen vorgehen, ist bekannt, von der Rage ist dieses aber wohl die erste Beobachtung.

Der Storch mit dem künstlichen Bein. Dem seit fünf Jahren am Waldhäuschen in Wiesbaden stationierten zahmen Storch war vor einiger Zeit von rauher Hand das linke Bein unterhalb des Knies abge-

schlagen worden, so daß es vom Tierarzt amputiert werden mußte. Nachdem die Wundstelle gut verheilt war, hat der Tierarzt dem Storch ein künstliches Bein aus Leder und Gummi mit beweglichen Gelenken und beweglichem Kniegelenk anfertigen lassen. Die Befestigung geschah mittels Gummibandes oberhalb des Knies. Jetzt macht das Tier seine ersten Gehversuche, die allerdings etwas unbeholfen ausfallen, bis es daran gewöhnt sein wird.

Ein schöner Titel hat eine städtische Kommission in Berlin bekommen. Sie heißt: „Kommission zur Beratung der Angelegenheiten betreffend die Einleitung einer eigenen mit erweiterten Kompetenzen ausgestatteten Deputation für die Beschaffung der größeren Konsumtibilien für die gesamten städtischen Anstalten.“

Drei Wochen tot in seiner Wohnung gelegen hat der 47 Jahre alte Arbeiter Adolf Mahrenholz, ein Witwer, der für sich allein im Keller des Hauses Solmsstraße 43 in Berlin in einer Stube hauste und in einer Papierfabrik beschäftigt, aber zuletzt arbeitslos war. Der Mann war schon seit dem 15. v. M. nicht zum Vorschein gekommen, es kümmerte sich aber niemand um ihn. Erst als am Dienstag der Hauswirt die Miete holen wollte, fand man den M. halb angekleidet tot und schon stark verwest in seinem Bette liegen.

Ein „schneidiger“ Abo-Schütze erregte am ersten Schultage Aufsehen: Um die

Kinder in die Schulordnung einzuführen, hat der Lehrer die Mütter, die Schulstube zu verlassen. Raum hatte die letzte Mutter die Tür zugemacht, so erhob sich ein kleiner Schulknecht und sprach in voller Würde: „Nun kann's losgehen, jetzt sind die Weiber raus.“

Bergners Monopol-Waffe (Pa.) zum Schließen der Fußbodensugen in den Wohnungen. Dieselbe hat sich in wenigen Monaten einen Weltruf verschafft und ist das einzige Mittel, womit man in jeder Wohnung die schädlichen Fugen, welche sich zwischen den Holzdielen bilden und den Aufenthalt für allerhand Ungeziefer und Schmutz gestatten, leichter gesundheitschädlich, beseitigen kann. Bergners Monopol-Waffe verbindet sich fest mit dem Holz zusammen und ist in einer Nacht vollständig verheilt, so daß jede weitere Reparatur ausgeschlossen bleibt und kommt bei meinen Verfahren alles unangenehme Federn in Wegfall. Alles teure umständliche Späneinziehen kommt durch mein Verfahren vollständig in Wegfall. Alle Arbeiten können in jeder bewohnten Wohnung ohne Störung ausgeführt werden. Bergners Monopol-Waffe ist das einzige Mittel, womit man alle Reparaturen an Architekturteilen, in Sandstein, Granit, Verblendstein, sowie ausgelassenen Holz- und Steinflächen billigst ausführen kann. Alleinvertrieb für Naunhof und Umgegend Hermann Wendt, Malermeister.

Kirchennachrichten.

Freitag, den 12. Mai 1905.

Naunhof.
Sonn. 10 Uhr: Rosenkommunion.
Dom. Jubilato.
Sonntag, den 14. Mai 1905.
Naunhof.
Sonn. 7, 10 Uhr: Beichtanmeldung in der Sakristei.
Sonn. 7, 10 Uhr: Gottesdienst mit Feier des heil. Abendmahls.
Nachm. 2 Uhr: Kirchliche Unterredung mit den Jünglingen und Jungfrauen.
Linga.
Sonn. 7, 7 Uhr: Beichte.
Sonn. 7 Uhr: Gottesdienst mit Feier des heil. Abendmahls.
Albrechtshain.
Sonn. 7, 8 Uhr: Gottesdienst.
Erdmannshain.
Sonn. 10 Uhr: Gottesdienst.

Astronomischer Kalender.

Freitag, den 12. Mai 1905.

Sonnenanfang 4 Uhr 17 Min.
Sonnenaufgang 7 Uhr 36 Min.
Mondaufgang 11 Uhr 14 Min.
Monduntergang 1 Uhr 15 Min.

Temperatur in Naunhof.

Stand des Quecksilbers nach Reaumur

Datum	Klester Stand	Höherer Stand
	Älter	Wärmer
10. Mai	1	13
11. "	6	20

Gasthaus „Stadt Leipzig“

Anerkannt gute Küche.

Diners von 1.25 Mark an
Fremdenzimmer vorzüglich und sauber.

Sommerlogis mit voller Pension.

Bad im Hause, auch für Fremde, à 50 Pfg. zur gütigen Benutzung empfohlen.

Berliner Weissbier. Wein in Karaffen.

Hochachtungsvoll Rich. Schönherr.

Nur allein

in der Bahnhofswirtschaft Naunhof (Richard Koch) zu haben:
Geht Pilsner Urquell aus dem bürgerl. Wohnhaus in Pilsen.
Geht Münchner Spatenbräu von Gabriel Sedlmayr in München.
Röstriker Schwarzbier (Deutscher Vortez) aus der Fährstr. Brauerei in Köstritz.
Offene Döllnitzer Rittergutsgose, Originalabzug aus der großen Feuerkugel in Leipzig.

Familien-Ereignissen

sich notwendig machenden
Drucksachen, wie Geburts-, Verlobungs- u. Vermählungs-Anzeigen, Trauer-Anzeigen, Hochzeitslieder, Hochzeits- und Festzeitungen, Tafellieder, Menu- und Einladungskarten liefert in einfacher bis hocheleganter Ausführung zu billigsten Preisen

Buchdruckerei von Gänz & Eule.

Visitkarten fertigt die Buchdruckerei von Gänz & Eule.

Ohne Anzahlung

liefere sofort portofrei das ganze Werk im Werte von M. 204. —; Brochhaus, Jubiläums-Ausgabe, 17 Prachtbände à 12 Mark, zahlbar in Monatsraten à 5 M.

Meyers Konversations Lexikon

VI. Auflage, 20 Bände à 10 Mark, ebenso andere hervorragende Werke, wie
Brehms Tierleben, Klassiker, Platen u. Bilz
Heilmethode, u. zu gleichen Bedingungen. Bei Barzahlung Rabatt.

Krüger & Comp., Buchhandlung,
Berlin W., Köpenickerstraße 31.

Königl. Sächs. Militär-Verein Naunhof u. Umg. Nächsten Sonnabend, den 13. Mai Monatsversammlung.

Morgen Freitag
Doppel-Schlachtfest.
Arthur Wendrich.

ff. Korb-Pöcklinge
heute frisch eingetroffen.
Arthur Wendrich.

Empfehle billigt
Farben, Lacke und Pinsel
F. S. Bertram Nachf.

Empfehle kräftige, abgehärtete
Gemüse- und Sommerblumenpflanzen
und bitte bei Bedarf um gütige Berücksichtigung

Hochachtungsvoll
Gerhard Fleck, Gärtnereibesitzer,
Gärtnerei Nordstraße und
Blumenhalle Kaiser Wilh.-Str.

NB. Um Irrtümer zu vermeiden, teile ich ganz ergebenst mit, daß Frau Auguste Klöthe für mich mit feinerlei Waren haufieren geht.

Ziehung vom 16. — 20. Mai 1905

7. Geld-Lotterie
für die
Ölkerschlacht-DENKMAL.
15222 Geldgewinne: Mark
258500
Hauptgewinn im glücklichsten Fall:
100000
Prämien und Hauptgewinne:
75000
25000
10000
Lose à 3 M. Fürs u. Liste 50 Pf., an-sprechlich nach Nachn.
Deutscher Patriotenbund
Leipzig, Bülowstr. 11

In Naunhof bei Herren: Oskar Heller, Lott.-Kollekteur C. Kaufmann u. Gänz & Eule, Buchhdlg.

Kies- und Bausand
bei bequemer Abfuhr hat zu verkaufen
Herm. Becker.

2 Villenbaupläze
in Lindhardt, sehr schön gelegener Eckplatz an der Ruchhausstraße sind sofort billig zu verkaufen. — Auch werden darauf 6000 Mark als 1. Hypothek zu 4 1/2 Proz. sofort gesucht. — Alles nähere Breitenstraße 65.

Zusammenlegungs-Genossenschaft Naunhof.

Freitag, den 12. Mai, nachmittags 1/6 Uhr

General-Versammlung

im Gasthof „Stadt Leipzig.“

Tagesordnung:

1. Fassungsverweiterung des Wasserwerk II. Herr Regierungsrat Dr. Dietrich-Grimma wird angewandt sein.
2. Eingänge: Wegebauarbeiten betr. Der Vorstand.

Das Erscheinen sämtlicher Mitglieder ist dringend erwünscht.

Gasthof Fuchshain.

Sonntag, den 14. Mai, abends 7 Uhr
Konzert mit darauf folgendem Ball
ausgeführt von der
Stadt-Jäger-Kapelle Naunhof.

Entree im Vorverkauf 30 Pfg., an der Kasse 40 Pfg.
Zu recht zahlreichem Besuch laden ergebenst ein
Luther, Musikdirektor. Gerber, Gasthofbesitzer.

Alte Blei- und Zinnfaden,
auch wenn verbogen, faßt und nimmt in Zahlung
H. Tritzschler,
Naunhof, Langestr. 26.

An alle Frauen und Mädchen!
Alle Länder durchheilt es wie der elektrische Funke
als der Erfinder der Grollich'schen Heublumenseife für seine Aufsehen erregende Erfindung seitens der österreichischen Regierung mit einem kaiserlichen und königlichen Privilegium ausgezeichnet wurde und auch mit Recht, denn Grollich's Heublumenseife dient infolge Gehaltes an heilsamen Wiesensamen und Waldkräutern in erster Reihe zur Hautpflege, indem sie mit geradem augenscheinlicher Wirkung einen feinen, reinen und samtweichen Teint erzielt u. denselben bei ständigem Gebrauch vor Fäulnis und Ranzeln schützt. — Das Haar, mit Grollich's Heublumenseife gewaschen, wird öppig, schön und voll. — Die Zähne, täglich mit Grollich's Heublumenseife gereinigt, bleiben kräftig und weiss wie Elfenbein. Grollich's Heublumenseife kostet 50 Pfg. Bessere Drogeriehandlungen u. Apotheken halten dieselbe auf Lager. Verlangen Sie aber ausdrücklich Grollich's Heublumenseife aus Brünn denn es bestehen Nachahmungen. In Naunhof käuflich bei C. Hoffmann, Kaufmann, Wdh. Hellmann, Friseur.

Gebrauchtes Kinderrad
billig zu verkaufen bei
C. Weidenhammer, Bahnhofstr. 89 G.

1904er ital. Hahn,
prächtiges Tier, verkauft
Wurzenerstraße 261.

Kleiner eiserner Kochherd
zu verkaufen.
Gebhardt, Voltstraße.

Junges Mädchen
15 Jahre alt, sucht baldige Stellung für leichte häusl. Arbeit. Zu erfragen in der Expedition d. Bl.

Gräßlich
sind alle Hautunreinigkeiten und Hautausfälle, wie Mitesser, Finnen, Gesichtspickel, Hautrötze, Quitteln, Blüthen etc. Daber gebrauche man: **Eckenperb-Carbol-Teerschwefel-Seife** von Bergmann & Co., Radebeul mit Schutzmarke: **Stechensperb.** à St. 50 Pfg. bei **Gust. Habertorn.**

Suchen Sie
schnell und diskret für Geschäft, Gut Grundstück u. s. w.

Käufer
Teilhhaber oder Hypothek, so wenden Sie sich an **E. Franke, Leipzig 138, Reustädterstraße 17, 1.** Ich beschaffe solche zu koul. Bedingungen. Besuch zwecks Besichtigung kostenlos.

Kreutzbach Pianinos-Flügel

Erstklassiges Fabrikat. Prämiert mit höchsten Preisen.
Langjährige Garantie.
Teilzahlungen gestattet, bei Barzahlung hoher Rabatt.
Hofpianosortefabrik Julius Kreutzbach,
Leipzig Thomasiusstrasse 22.

Die Naunhof
Nr. 58.
Die Berufsliches
Die

eingeladen.

1. B.
2. B.
3. B.
NB. G.
Raun

Industrie

Neuerdings stricken, ein G viel von sich industriellen Sachens darüb noch in der Anzahl von J Industrie vercin haben könne. nannte Verban reform auf Wahlkreise, bei gewicht der St druck komme, so rung in der Kammer, und der nächsten sich auf ein a pflichten.

In diesem einer verhältnis gelegenden B Denteller nicht bilden, sondern gewisse innere mal davon poli berührt werden schaft mit konse dustrie mit liber wegs die politif mit Freunden zu in größerer Zak patriotischer Be zuwirken, schon Vorwurf einseit stummen zu n einiges nicht zu im Auge behalt inneren Markt dustrie ebenfalls fache, daß das fenders den G letztere viele Vo teile genießen, u liegenden Landf können. Eine städte durch Jn einer Vernachlä führen, welches das räumliche U Ueberdies m weder Industrie hebde zwischen d einen wenig er Gruppen sind is fiter zu sein, ih völlerung gegeni weder Fabrik no wendigste des S umfoweniger erke das Schöpfnd i und sein mußte, völkertes Sachf gewährt Tausen hebt im Verein m